



Datenschutzerklärung #sayit

Stand September 2020

#Sayit ist eine Initiative der Hochschulgruppe Kritmed* Dresden. #sayit ist *keine Meldeplattform* und dient allein der *anonymen Sichtbarmachung* von Diskriminierung.

Zweck der Datenerhebung ist das anonyme Sichtbarmachen von Diskriminierungserfahrungen. Über die Umfrage werden Situationsbeschreibungen im Freitextformat erhoben. Anschließend wird die **Zustimmung zu einer Veröffentlichung** abgefragt. Stimmt der*die Umfrageteilnehmer*in im Fragebogen anschließend der Veröffentlichung zu, erfolgt diese je nach Zustimmung der Umfrageteilnehmenden auf der Seite dresden.kritmed.de/sayit, sowie im Rahmen von Plakaten, Kunstprojekten oder Workshops, und/oder auch auf den Social Media Kanälen der Gruppe Kritmed* Dresden.

In dem Einsendeformular werden **keine personenbezogenen Daten** von Beteiligten erhoben. Eindeutig identifizierende Angaben zu Alter, Geschlecht, Abteilung oder Ähnlichem werden explizit nicht abgefragt.

Die **Anonymität der Umfrageteilnehmer*innen** kann nur dann gewährleistet werden, wenn bei der Situationsbeschreibung selbst keine Angaben machen, die auf ihre Identität hinweisen.

Vor jeglicher Veröffentlichung der eingesendeten Freitexte behalten wir uns vor, potentiell identifizierende Angaben weiter zu anonymisieren (z.B. Weglassen von Angaben zu Ort, Zeit oder Personen) und in diskriminierungssensible Sprache zu übersetzen (Einfügen des Gendersterns, Zensieren von rassistischen Ausdrücken). Es werden keine personenbezogenen, identifizierende Angaben veröffentlicht.

Die Daten der wordpress website werden auf dem Server der webgo GmbH, (Wandsbeker Zollstr. 95 - D-22041 Hamburg) gespeichert. Die dort gesammelten IP Adressen werden nach einer Woche anonymisiert.

Das Plugin weforms, das für das Einsendeformular genutzt wurde, speichert die IP Adressen. Zugriff auf diese Speicherung haben nur einzelne Mitglieder des #sayit Teams. Der Zugriff ist passwortgeschützt. Die IP Adressen werden manuell gelöscht sobald die Einsendung bearbeitet wurde.

Nach Beendigung der Umfrage werden unveröffentlichte Daten für ein Jahr für eventuelle Nachfragen aufbewahrt sowie nach dessen Ablauf unwiderruflich gelöscht.

Zugriffsberechtigt und für die Veröffentlichung zuständig ist nur das Team aus Studierenden der Gruppe Kritmed* Dresden.

Umfrageteilnehmer*innen haben das **Recht auf Auskunft** über die sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO). Wenn sie feststellen, dass unrichtige personenbezogene Daten zu ihrer Person verarbeitet werden, können sie **Berichtigung verlangen** (Art. 16 DS-GVO). Sie haben das Recht, die **Löschung** ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn die personenbezogenen Daten zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder sie die Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt (Art. 17 DS-GVO). Des Weiteren haben die Umfrageteilnehmer*innen das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten** (Art. 18 DS-GVO), auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) und ein **allgemeines Widerspruchsrecht** (Art. 21 DSGVO).

Dies gilt nicht für nicht personenbezogene und anonymisiert veröffentlichte Daten. Ferner haben Betroffene nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen rechtliche Vorgaben verstößt.

Verantwortliche bzw. Umsetzung und Kontrolle der datenschutzrechtlichen Vorgaben:

Hochschulgruppe – Kritmed* Dresden

Fachschaftsrat Medizin/Zahnmedizin TU Dresden
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

Haben Sie Fragen oder sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, haben Sie die Möglichkeit, sich an uns zu wenden unter kritmed-dd@posteo.de oder über das Kontaktformular auf dresden.kritmed.de.